

---

**352/AB XXIII. GP**

---

**Eingelangt am 19.04.2007**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Soziales und Konsumentenschutz

## Anfragebeantwortung

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMSK-40001/0019-IV/4/2007**

Wien,

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage **Nr. 339/J der Abgeordneten Theresia Haidlmayr, Freundinnen und Freunde**, wie folgt:

### Frage 1:

Nach der Pflegegeldstatistik meines Ressorts hatte mit Stichtag 31. Dezember 2006 nachstehende Anzahl an Personen Anspruch auf Pflegegeld nach dem Bundespflegegeldgesetz:

<b>Bereich</b>	<b>Stufe 1</b>	<b>Stufe 2</b>	<b>Stufe 3</b>	<b>Stufe 4</b>	<b>Stufe 5</b>	<b>Stufe 6</b>	<b>Stufe 7</b>	<b>Gesamt</b>
PV	68.640	105.227	49.641	46.304	23.560	7.826	5.081	306.279
UV	122	278	198	595	242	73	76	1.584
Sonst	5.517	9.923	5.126	4.539	2.765	945	543	29.358

Gesamt	74.279	115.428	54.965	51.438	26.567	8.844	5.700	337.221
--------	--------	---------	--------	--------	--------	-------	-------	---------

PV: Pensionsversicherungsträger, UV: Unfallversicherungsträger, Sonst: Sonstige Entscheidungsträger des Bundes

### **Frage 2:**

Der Aufwand des Bundes für Leistungen nach dem Bundespflegegeldgesetz hat im Jahr 2006 rund 1.621,4 Mio. € betragen. Eine Aufschlüsselung des Aufwandes auf die Bundesländer ist derzeit noch nicht möglich.

### **Fragen 3 bis 6:**

Die Beantwortung der Fragen 3 bis 6 hinsichtlich der Einnahmen im Bereich Krankenversicherung fällt in den Zuständigkeitsbereich der Frau Bundesministerin für Gesundheit, Familie und Jugend.

Mit freundlichen Grüßen